



## Beschlussvorlage

**Amt:** Umweltamt  
**Vorl.Nr.:** V/2017/1243  
**Datum:** 25.10.2017

**TOP:** \_\_\_\_\_  
**Anlage Nr.:** \_\_\_\_\_

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Ausschuss für Klima- und Umweltschutz	20.11.2017	öffentlich

### Tagesordnung

Grünflächenpflege durch Heimatvereine  
Beschluss der geänderten Richtlinie der Stadt Hennef über die Gewährung von Zuschüssen für die Pflege von städtischen Grünflächen

### Beschlussvorschlag

Der vorgeschlagenen Änderung der „*Richtlinie der Stadt Hennef über die Gewährung von Zuschüssen an Vereine für die Pflege von städtischen Grünflächen*“ ab dem Jahr 2018 wird zugestimmt.

### Begründung

Gründend auf dem Rahmenvertrag zur Ortsbildpflege werden seit 1987 Aufwendungen für die Pflege und Unterhaltung von Grünanlagen, Spiel- und Bolzplätzen durch Vereine und Initiativen von der Stadt zu festgesetzten Tarifen einmal jährlich erstattet. Seit 2002 teilen sich das Jugend- sowie das Umweltamt diese Aufgabe, indem die Kontrolle und Abrechnung der Spiel- und Bolzplätze vom Jugendamt, die aller weiteren Grünflächen vom Umweltamt vorgenommen werden. Die Richtlinie von 2005 (zuletzt geändert per Beschluss des Klima und Umweltausschusses vom 03.11.2015) beschreibt das Verfahren, Leistungen und die Abrechnungstarife; sie hat sich als Abrechnungsgrundlage bewährt und soll grundsätzlich beibehalten werden.

Angepasst wurde mehrfach die Höhe der Honorierung. Nach Tarifierhebungen 2002 und 2014 sowie Wegfall der Kappungsgrenze bei großflächigem Pflegeeinsatz 2015 wurden im Zuge der Haushaltsberatungen mit Beschluss des Rates am 07.11.2016 die Tarife für 2017 linear um 10% heraufgesetzt. Parallel wurde die Verwaltung mit der Prüfung des bestehenden Systems der Grünflächenpflege beauftragt mit dem Ziel, die Vergütung der Vereine und Initiativen an die laufende Kostensteigerung anzupassen.

Das Umweltamt hat in engem Kontakt mit den Vereinen eine umfangreiche Inventur der vereinsgepflegten Grünflächen vorgenommen. Neue Flächen wurden benannt und in die Abrechnung mit aufgenommen und Problemfelder diskutiert.

Durch die erfolgte Inventur und Abrechnung für 2017 lassen die aktuellen Daten besonders in

den pauschal abgerechneten Bereichen Anpassungsbedarf erkennen.

Aufgrund der mathematisch bedingten unterschiedlichen Auswirkungen von Tarifierhöhungen bei pauschalen Abrechnungssätzen im Vergleich zu flächengenauen Abrechnungen ist eine Schiefelage im System entstanden. Zur Verbesserung des Tarifsystems der Richtlinie werden untenstehende Änderungen in den Tarifen vorgeschlagen.

Die leichte Abweichung von einer linearen Erhöhung zu Gunsten einer nicht unerheblichen Erhöhung der pauschalen Sätze führt basierend auf den Auszahlungsbeträgen von 2017 gegenüber den für 2018 zu erwartenden Ausgaben zu einer Mehrbelastung des städtischen Haushaltes um weniger als 250,- Euro, wirkt sich im Abrechnungssystem jedoch deutlich ausgleichend aus.

<b>Grünflächentyp</b>	<b>Code</b>	<b>Tarif alt</b>	<b>Tarif neu</b>	<b>Abrechnungseinheit</b>
Rasen	G1	0,19 €	0,21 €	qm
Anlage mit Rasen, Bäumen und Sträuchern	G2	0,35 €	0,39 €	qm
Anlage mit Rasen, Bäumen, Sträuchern, Gehwegen, Bänken und Abfallbehältern	G3	0,52 €	0,57 €	qm
Anlage mit Rasen, Bäumen, Sträuchern, Gehwegen, Bänken, Abfallbehältern und Blumenbeeten	G4	0,70 €	0,77 €	qm
Biotoplanlagen	G5	0,35 €	0,35 €	qm
Blumenanlagen	G6	1,10 €	1,10 €	qm
Baumscheiben	G7	5,50 €	5,50 €	Pauschale
Wanderwege mit Rasendecke	G8	0,19 €	0,21 €	lfd. m
Wanderwege mit angrenzenden Strauchflächen	G9	0,54 €	0,60 €	lfd. m
Schlichtes Kreuz/Ehrenmal auf Rasen oder befestigte Fläche	E1	27,50 €	35,00 €	Pauschale
Kreuz /Mahnmal mittlerer Gestaltungsaufwand	E2	55,00 €	65,00 €	Pauschale
Aufwendig gestaltetes Kreuz/Ehrenmal m. Blumen oder Staudenflächen, Schnittgehölzen u.ä.	E3	110,00 €	150,00 €	Pauschale
Außergewöhnlich großes Ehrenmal	E4	220,00 €	300,00 €	Pauschale

Im Zuge der Inventur wurden in den Gesprächen mit den Vereinsvertretern auch Wünsche und Anregungen der Vereine sowie Verbesserungen der jeweiligen Grünflächen besprochen. Die wesentlichen Ergebnisse werden in der Ausschusssitzung kurz vorgestellt.

Hennef (Sieg), den 25.10.2017

Michael Walter  
Erster Beigeordneter